

Universität Leipzig
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Achte Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) an der Universität Leipzig

Vom 10. Januar 2024

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), zuletzt geändert durch Artikel 8 Absatz 9 des Gesetzes vom 6. Juli 2023 (SächsGVBl. S. 467), hat die Universität Leipzig am 14. September 2023 folgende Achte Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) an der Universität Leipzig erlassen.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) an der Universität Leipzig vom 9. März 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 2, S. 7 bis 37), zuletzt geändert durch die Siebte Änderungssatzung vom 17. November 2022 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 22, S. 65 bis 75), wird wie folgt geändert:

1. Das **Inhaltsverzeichnis** wird wie folgt neu gefasst:

„Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Zweck der Masterprüfung
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsaufbau
- § 4 Fristen
- § 5 Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen
- § 6 Prüfungsvorleistungen
- § 7 Prüfungsleistungen
- § 7 a Nachteilsausgleich
- § 8 Mündliche Prüfungsleistungen
- § 9 Klausurarbeiten
- § 10 Projektarbeiten
- § 10 a Elektronische Prüfungsleistungen
- § 11 Weitere Prüfungsleistungen
- § 12 Bewertung von Prüfungsleistungen, Bildung und Wichtung von Noten
- § 13 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß
- § 14 Bestehen und Nichtbestehen
- § 15 Wiederholung der Modulprüfungen
- § 16 Anrechnung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen
- § 17 Prüfungsausschuss
- § 18 Prüfer/innen und Beisitzer/innen
- § 19 Masterarbeit
- § 20 Zeugnis und Masterurkunde
- § 21 Ungültigkeit der Masterprüfung
- § 22 Einsicht in die Prüfungsakten
- § 23 Zuständigkeiten des Prüfungsausschusses
- § 24 Widerspruchsrecht

II. Spezifische Bestimmungen

- § 25 Studienumfang
- § 26 Gegenstand, Art und Umfang der Masterprüfung
- § 27 Mastergrad
- § 28 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage
Prüfungstabelle“

2. Zu § 4

§ 4 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Eine nicht bestandene Modulprüfung kann einmal innerhalb eines Jahres nach Abschluss des ersten Prüfungsversuches wiederholt werden. Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe des Ergebnisses. Nach Ablauf dieser Frist gilt der Wiederholungsversuch als nicht bestanden. Die erste Wiederholungsprüfung kann im darauffolgenden Semester stattfinden. Zu den Wiederholungsprüfungen muss eine erneute und fristgemäße Anmeldung auf elektronischem Weg erfolgen. Die Anmeldefrist beginnt 12 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit und endet 8 Wochen vor Ende der Vorlesungszeit. Eine zweite Wiederholungsprüfung kann nur zum nächstmöglichen Prüfungstermin durchgeführt werden.“

3. Zu § 7

a) § 7 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist bestanden, wenn der/die Prüfungskandidat/in mindestens 60 Prozent der möglichen Punktzahl erreicht hat. Dies gilt ebenso, wenn die Zahl der von dem/der Prüfungskandidat/in erreichten Punkte um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittlichen Leistungen der Prüfungskandidat/innen unterschreitet. Kommt diese Gleitklausel zur Anwendung, so müssen für das Bestehen der Prüfung mindestens 50 Prozent der maximal erreichbaren Punkte erzielt sein.“

b) § 7 Abs. 8 wird ersatzlos gestrichen.

4. § 7a wird nach § 7 wie folgt neu eingefügt:

„§ 7 a Nachteilsausgleich

(1) Macht der/die Prüfungskandidat/in glaubhaft, dass er/ sie

1. wegen einer Behinderung oder chronischen Krankheit, die den Nachweis der zu prüfenden Leistungsfähigkeit erschwert, oder
2. während der Schwangerschaft, nach der Entbindung oder in der Stillzeit

nicht in der Lage ist, Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Bearbeitungszeit oder unter Einhaltung sonstiger Prüfungsmodalitäten abzulegen, so gewährt ihm/ihr der Prüfungsausschuss auf seinen/ihren Antrag einen angemessenen Nachteilsausgleich. Zum Nachweis kann die Vorlage eines ärztlichen und in zu begründeten Zweifelsfällen eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. In Fällen von Nr. 2 kann die Glaubhaftmachung durch die Bescheinigung einer Hebamme oder eines Entbindungspflegers erfolgen.

(2) Der Antrag auf Nachteilsausgleich soll spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin/dem Beginn der Bearbeitungszeit schriftlich an den Prüfungsausschuss gestellt werden.

(3) Die Entscheidung des Prüfungsausschusses ist dem/der Prüfungskandidaten/in unverzüglich, in der Regel spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin/dem Bearbeitungsbeginn bekanntzugeben.

(4) Entsprechendes gilt für Studienleistungen .“

5. Zu § 9

§ 9 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen.

6. Zu § 10 a

§ 10 a Abs. 11 wird wie folgt neu gefasst:

„Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist bestan-

den, wenn der/die Prüfungskandidat/in mindestens 60 Prozent der möglichen Punktzahl erreicht hat. Dies gilt ebenso, wenn die Zahl der von dem/der Prüfungskandidat/in erreichten Punkte um nicht mehr als 10 Prozent die durchschnittlichen Leistungen der Prüfungskandidat/innen unterschreitet. Kommt diese Gleitklausel zur Anwendung, so müssen für das Bestehen der Prüfung mindestens 50 Prozent der maximal erreichbaren Punkte erzielt sein.“

7. Zu § 11

a) § 11 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Portfolios gruppieren mehrere schriftliche Ausarbeitungen, die die unterschiedlichen Themen der Veranstaltung reflektieren und das Verständnis sowie die Anwendung der Lehrinhalte durch die Studierenden dokumentieren. Die Bearbeitung des Portfolios erfolgt semesterbegleitend.

Die Portfolios in den Modulen 07-202-1105, - 1107 und -3306 umfassen eine quantitative Übungsaufgabe, eine zusammenfassende Präsentation eines Forschungspapiers sowie ein Kurzgutachten zu einem Forschungspapier (auf Basis vorgegebener Kriterien).“

8. Zu § 13

§ 13 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Versucht der/die Prüfungskandidat/in, das Ergebnis seiner/ihrer Prüfungsleistungen durch Täuschung, durch Verwendung von Quellen ohne Nennung, durch Zitate ohne Kennzeichnung oder durch Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Im Falle einer nicht benoteten Prüfungsleistung wird diese mit „nicht bestanden“ bewertet. Ein/e Prüfungskandidat/in, der/die den ordnungsgemäßen Ablauf des Prüfungstermins stört, kann von dem/der jeweiligen Prüfer/in oder Aufsichtführenden von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Im Falle einer nicht benoteten Prüfungsleistung wird diese mit „nicht bestanden“ bewertet.

Die Hinweise zur Zulassung von Hilfsmitteln, insbesondere zur Verwendbarkeit elektronischer Hilfsmittel oder künstlicher Intelligenzen werden vor der Prüfung bekanntgegeben. Die Abgabe einer Versicherung zum selbständigen Verfassen einer Prüfungsleistung kann verlangt werden .“

9. Zu § 17

a) § 17 Abs. 6 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Prüfungsausschuss kann seine Sitzungen über Video- oder Telefonkonferenz über die Übertragungssysteme, die von der Universität Leipzig zu diesem Zweck zur Verfügung gestellt werden, durchführen.“

b) § 17 Abs. 7 wird wie folgt neu gefasst:

„Mit Ausnahme von Widerspruchsverfahren können Beschlüsse des Prüfungsausschusses im Umlaufverfahren (schriftliches Verfahren, welches die einfache elektronische Übermittlung schriftlicher Erklärungen unter Wahrung des Datenschutzes einschließt) gefasst werden, soweit alle Mitglieder dem Umlaufverfahren zustimmen. Beschlüsse im Umlaufverfahren werden mit der Mehrheit der Stimmen der stimmberechtigten Mitglieder gefasst. Der/Die Vorsitzende informiert die Mitglieder des Prüfungsausschusses unverzüglich über das Ergebnis der Beschlussfassung. In der darauffolgenden Sitzung des Prüfungsausschusses wird der Beschluss im Protokoll der Sitzung vermerkt.“

c) Der bisherige Absatz 6 wird zu Absatz 8. Der bisherige Absatz 7 wird zu Absatz 9.

10. Zu § 18

§ 18 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Für die Prüfer/innen und Beisitzer/innen gilt § 17 Abs. 9 entsprechend.“

11. Zu § 19

- a) § 19 Abs. 7 wird wie folgt neu gefasst:

„Die wissenschaftliche Masterarbeit ist in deutscher oder englischer Sprache elektronisch über das Campus Managementsystem in einem vorgegebenen Dateiformat einzureichen.“

- b) § 19 Abs. 10 wird wie folgt neu gefasst:

„Wenn die Bewertung der Masterarbeit schlechter als „ausreichend“ (4,0) ist, kann sie innerhalb eines Jahres mit einem neuen Thema einmal wiederholt werden. Das neue Thema muss sich inhaltlich wesentlich vom Thema der nicht bestanden Masterarbeit unterscheiden. Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe des Ergebnisses. Nach Ablauf dieser Frist gilt der Wiederholungsversuch als nicht bestanden. Eine zweite Wiederholungsprüfung ist nur auf Antrag zum nächstmöglichen Prüfungstermin möglich. Eine Rückgabe des Themas der Masterarbeit in der in Absatz 4 genannten Frist ist jedoch nur zulässig, wenn der/die Prüfungskandidat/in zuvor von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch gemacht hat.“

12. Zu § 20

- a) § 20 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Werden zusätzliche Module belegt und abgeschlossen, deren Note nicht in die Masterprüfung einfließt, wird die Note als „unbenotete“ Leistung separat auf dem Zeugnis ausgewiesen. Die Regelungen von Modulen in den Prüfungsordnungen anderer Studiengänge finden insoweit keine Anwendung.“

- b) Der bisherige Absatz 2 wird zu Absatz 3. Der bisherige Absatz 3 wird zu Absatz 4. Der bisherige Absatz 4 wird zu Absatz 5 und der bisherige Absatz 5 wird zu Absatz 6.

13. Zu § 23

§ 23 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 23 Zuständigkeiten des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss ist für alle nach dieser Ordnung zu erfüllenden Aufgaben zuständig, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist. Er ist insbesondere zuständig für Entscheidungen

1. über die Ablehnung der Zulassung zu den Modulprüfungen und zur Masterarbeit (§ 5),
2. über die Gewährung von Nachteilsausgleichen (§ 7 a),
3. über die Folgen von Verstößen gegen Prüfungsvorschriften (§ 13),
4. über das Bestehen und Nichtbestehen (§ 14),
5. über die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich der Begründung einer Nichtanrechnung (§ 16),
6. über die Bestellung der Prüfer/innen und Beisitzer/innen (§ 18) und die Berechtigung zur Ausgabe der Masterarbeit (§ 19),
7. über die Ungültigkeit der Masterprüfung (§ 21) und
8. über Widersprüche im Prüfungsverfahren (§ 24).“

14. Zu § 26

a) § 26 Abs. 3 Nr. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„30 Leistungspunkte entfallen auf die nachfolgenden Module, wovon mindestens 10 LP aus den Wahlpflichtmodulen

- 07-202-2201 „Allokative Finanzpolitik“ oder
- 07-202-2202 „Geld- und Währungspolitik“ oder
- 07-202-2203 „International Economic Policy“

und maximal 20 LP aus den Wahlmodulen

- 07-202-1105 „Growth & Development: Empirics“
- 07-202-1106 „History of Economic Thought“
- 07-202-1107 „Environmental Macroeconomics“
- 07-202-1402 „Spatial Econometrics“
- 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“

- 07-202-2205 „Institutionenökonomik“
- 07-202-2206 „Environmental and Biodiversity Economics“
- 07-202-2207 „Economics of Natural Resource Use and Conservation“
- 07-202-2208 „Climate Economics“
- 07-202-2302 „Multivariate Datenanalyse und Data Mining“
- 07-202-2304 „Theorien der Finanzintermediation“
- 07-202-2305 „Seminar on Economic Policy“
- 07-202-2306 „Zeitreihenanalyse“
- 07-202-3301 „Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik“
- 07-202-3304 „Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik“
- 07-202-3305 „Independent Research“
- 07-202-3306 „Growth and Development: Theory“
- 07-202-3308 „Umweltökonomik und Umweltpolitik“
- 07-202-3310 „Seminar on Economic Theory: Macroeconomics“
- 07-202-3312 „Angewandte Probleme der Volkswirtschaftslehre“
- 07-202-3314 „Microeconometrics“
- 07-202-3315 „Seminar Applied Econometrics“
- 07-202-3319 „Development of Financial Markets and Institutions“

zu belegen sind.“

b) § 26 Abs. 3 Nr. 4 wird wie folgt neu gefasst:

„30 Leistungspunkte entfallen auf Module der bisher nicht gewählten Wahlpflichtmodule unter Nr. 3. und die Wahlmodule

- 07-202-1105 „Growth & Development: Empirics“
- 07-202-1106 „History of Economic Thought“
- 07-202-1107 „Environmental Macroeconomics“
- 07-202-1402 „Spatial Econometrics“
- 07-202-2201 „Allokative Finanzpolitik“
- 07-202-2202 „Geld- und Währungspolitik“
- 07-202-2203 „International Economic Policy“
- 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and

Finance“

- 07-202-2205 „Institutionenökonomik“
- 07-202-2206 „Environmental and Biodiversity Economics“
- 07-202-2207 „Economics of Natural Resource Use and Conservation“
- 07-202-2208 „Climate Economics“
- 07-202-2302 „Multivariate Datenanalyse und Data Mining“
- 07-202-2304 „Theorien der Finanzintermediation“
- 07-202-2305 „Seminar on Economic Policy“
- 07-202-2306 „Zeitreihenanalyse“
- 07-202-3301 „Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik“
- 07-202-3304 „Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik“
- 07-202-3305 „Independent Research“
- 07-202-3306 „Growth and Development: Theory“
- 07-202-3308 „Umweltökonomik und Umweltpolitik“
- 07-202-3310 „Seminar on Economic Theory: Macroeconomics“
- 07-202-3312 „Angewandte Probleme der Volkswirtschaftslehre“
- 07-202-3314 „Microeconometrics“
- 07-202-3315 „Seminar Applied Econometrics“
- 07-202-3319 „Development of Financial Markets and Institutions“

zu belegen sind. “

und auf Module der wirtschaftswissenschaftlichen Masterstudiengänge Betriebswirtschaftslehre (Management Science), Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems), Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training), auf Module anderer Fakultäten gemäß Fächerkooperationsvereinbarungen für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre sowie oder auf das Angebot originärer Mastermodule (Module auf Masterniveau) auf Module weiterer gebührenfreien Masterstudiengänge der Universität Leipzig.“

c) § 26 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Ausweis der Spezialisierungen „Development Economics“ gemäß § 20 Abs. 5 sind mindestens 30 Leistungspunkte aus den Modulen

- 07-202-1105 „Growth & Development: Empirics“
 - 07-202-2202 „Geld- und Währungspolitik“
 - 07-202-3306 „Growth and Development: Theory“
 - 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“
 - 07-202-3319 „Development of Financial Markets and Institutions“
 - aus Modulen des Studiengangs Afrikanistik gemäß Fächerkooperationsvereinbarung sowie
 - aus Modulen des Studiengangs Sinologie gemäß Fächerkooperationsvereinbarung
- zu erbringen.

Darüber hinaus ist die Anfertigung einer der Spezialisierung thematisch entsprechenden Masterarbeit erforderlich.“

d) § 26 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Ausweis der Spezialisierungen „Money, Credit and Banking“ gemäß § 20 Abs. 5 sind mindestens 30 Leistungspunkte aus den Modulen

- 07-202-2202 „Geld- und Währungspolitik“
- 07-202-3301 „Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik“
- 07-202-2304 „Theorien der Finanzintermediation“
- 07-202-2306 „Zeitreihenanalyse“
- 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“
- 07-202-3319 „Development of Financial Markets and Institutions“

sowie aus den folgenden Modulen des Masterstudiengangs Betriebswirtschaftslehre (Management Science):

- 07-201-1239 „Asset Allocation und Fonds-Selektion“
- 07-201-1241 „Produktentwicklung im Asset Management“
- 07-201-1246 „Portfoliomanagement“,
- 07-201-1247 „Wertpapiermanagement“
- 07-201-1250 „Derivate- und Risikomanagement“
- 07-201-2403 „Financial Regulation“ und
- 07-201-2405 „Computational Finance“

zu erbringen.

Darüber hinaus ist die Anfertigung einer der Spezialisierung thematisch entsprechenden Masterarbeit erforderlich.“

e) § 26 Abs. 6 wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Ausweis der Spezialisierungen „Economic Policy“ gemäß § 20 Abs. 5 sind mindestens 30 Leistungspunkte aus den Modulen

- 07-201-1501 „Health Economics and Management“
- 07-202-2203 „International Economic Policy“
- 07-202-2201 „Allokative Finanzpolitik“
- 07-202-3304 „Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik“
- 07-202-2305 „Seminar on Economic Policy“
- 07-202-2302 „Multivariate Statistik und Data Mining“
- 07-202-3308 „Umweltökonomik und Umweltpolitik“
- 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“
- 07-202-3319 „Development of Financial Markets and Institutions“ sowie
- aus Modulen des Studiengangs Soziologie gemäß Fächerkooperationsvereinbarung

zu erbringen.

Darüber hinaus ist die Anfertigung einer der Spezialisierung thematisch entsprechenden Masterarbeit erforderlich.“

f) § 26 Abs. 7 wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Ausweis der Spezialisierungen „Environment and Sustainability“ gemäß § 20 Abs. 5 sind mindestens 30 Leistungspunkte aus den Modulen

- 07-202-2206 „Environmental and Biodiversity Economics“
- 07-202-2207 „Economics of Natural Resource Use and Conservation“
- 07-202-2208 „Climate Economics“
- 07-202-3308 „Umweltökonomik und Umweltpolitik“
- 07-202-3306 „Growth and Development: Theory“

sowie aus den folgenden Modulen des Masterstudiengangs Betriebswirtschaftslehre (Management Science):

- 07-201-1202 „Basics in Sustainable Development“
- 07-202-2205 „Sustainable Energy Economics“
- 07-201-2217 „Water Resources Management“
- 07-201-2230 „Modelling in Resource Management“

zu erbringen.

Darüber hinaus ist die Anfertigung einer der Spezialisierung thematisch entsprechenden Masterarbeit erforderlich.“

g) § 26 Abs. 8 wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Ausweis der Spezialisierungen „Applied Econometrics“ gemäß § 20 Abs. 5 sind mindestens 30 Leistungspunkte aus den Modulen

- 07-202-1105 „Growth & Development: Empirics“
- 07-202-1402 „Spatial Econometrics“
- 07-202-2306 „Zeitreihenanalyse“
- 07-202-2204 „Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance“
- 07-202-3314 „Microeconometrics“
- 07-202-2203 „International Economic Policy“
- 07-202-3315 „Seminar Applied Econometrics“
- 07-202-2302 „Multivariate Datenanalyse und Data Mining“

zu erbringen.

Darüber hinaus ist die Anfertigung einer der Spezialisierung thematisch entsprechenden Masterarbeit erforderlich.“

15. Zur Anlage

- a) Das Modul „Quantitative Economic History“ (07-202-3317) wird ersatzlos gestrichen.
- b) Die Module
 - „Environmental Macroeconomics“ (07-202-1107) und
 - „Climate Economics“ (07-202-2208)werden neu aufgenommen.
- c) Der Titel des Moduls „Forschungspraktikum“ (07-202-3305) wird geändert in „Independent Research“.

Die Anlage wird aufgrund der genannten Änderungen neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) an der Universität Leipzig tritt am 1. Oktober 2023 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) immatrikulierten Studierenden. Bereits absolvierte Module sind zu übernehmen. Äquivalenzbestimmungen werden vom Prüfungsausschuss festgelegt und in geeigneter Form bekanntgegeben.
2. Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 24. Mai 2023 beschlossen. Sie wurde am 14. September 2023 durch das Rektorat genehmigt.

3. Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist die Modulprüfung nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung zu wiederholen.
4. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Volkswirtschaftslehre (Economics) an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 10. Januar 2024

Professor Dr. Eva Inés Obergfell
Rektorin

**Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges
Master of Science Volkswirtschaftslehre (ab WS 2017/18)**

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
07-202-1101 Advanced Microeconomics	1.	P	1		Klausur 120 Min.	1	10
E-Learning-Veranstaltung "Advanced Microeconomics" (4SWS)							
Übung "Advanced Microeconomics" (4SWS)							
07-202-1102 International Economics	1.	P	1				10
Vorlesung "International Trade" (2SWS)					Klausur 90 Min.	2	
Vorlesung "International Finance" (2SWS)							
Seminar "International Economics" (2SWS)					Hausarbeit (3 Wochen)	1	
07-202-1103 Advanced Econometrics and Statistics	1.	P	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Advanced Econometrics" (2SWS)							
Vorlesung "Advanced Statistics" (2SWS)							
Übung "Advanced Econometrics and Statistics" (2SWS)							
Wahlpflichtplatzhalter (mind. 10 LP aus 07-202-2201, -2202, -2203 und max. 20 LP aus den Wahlmodulen gemäß § 26 Abs. 3 Nr. 3 PO)	2.	P	1				30
07-202-2101 Advanced Macroeconomics	2.	P	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Advanced Macroeconomics I & II" (4SWS)							
Übung "Advanced Macroeconomics" (2SWS)							
Wahlplatzhalter (siehe § 26 Abs. 3 Nr. 4 PO)	3./4.	P	1–2				30
Masterarbeit							20
Summe:							120

Wahlpflichtmodule Master of Science Volkswirtschaftslehre (ab WS 2017/18)

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
07-202-2201 Allokative Finanzpolitik	2.	WP	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Allokative Finanzpolitik" (2SWS)							
Seminar "Allokative Finanzpolitik" (2SWS)					Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 Wochen)	1	
07-202-2202 Geld- und Währungspolitik	2.	WP	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Geld- und Währungspolitik" (2SWS)							
Seminar "Geld- und Währungspolitik" (2SWS)							
07-202-2203 International Economic Policy	2.	WP	1				10
Vorlesung "Economic Policy" (2SWS)					Klausur 90 Min.	2	
Vorlesung "European Integration" (2SWS)							
Seminar "International Economic Policy" (2SWS)					Hausarbeit (3 Wochen)	1	
07-202-2208 Climate Economics	4.	WP	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Climate Economics" (2SWS)							
Übung "Climate Economics" (2SWS)							
Seminar "Climate Economics" (2SWS)							

Wahlmodule Master of Science Volkswirtschaftslehre (ab WS 2017/18)

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
07-202-1106 History of Economic Thought	2./4.	W	1		Klausur 90 Min.	1	5
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "History of Economic Thought" (2SWS)							

07-202-2206 Environmental and Biodiversity Economics	2./4.	W	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Environmental and Biodiversity Economics" (4SWS)							
Übung "Environmental and Biodiversity Economics" (2SWS)							
07-202-2302 Multivariate Datenanalyse und Data Mining	2./4.	W	1		Klausur 90 Min.	1	10
E-Learning-Veranstaltung "Multivariate Datenanalyse und Data Mining" (4SWS)							
Übung "Multivariate Datenanalyse und Data Mining" (2SWS)							
07-202-2306 Zeitreihenanalyse	2./4.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)	1	10
Vorlesung "Zeitreihenanalyse" (4SWS)							
Übung "Zeitreihenanalyse" (2SWS)							
07-202-3308 Umweltökonomik und Umweltpolitik	2./4.	W	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Umweltökonomik und Umweltpolitik" (2SWS)							
Seminar "Aktuelle Probleme der Umweltökonomik und der Umweltpolitik" (2SWS)							
07-202-3314 Microeconometrics	2./4.	W	1				10
Vorlesung "Microeconometrics" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
Übung "Microeconometrics" (2SWS)					Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)	1	
07-202-3315 Seminar Applied Econometrics	2./4.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	5
Seminar "Applied Econometrics" (2SWS)							
07-202-1105 Growth and Development: Empirics	3.	W	1		Portfolio (12 Wochen)	1	10
Vorlesung mit integrierter Übung "Growth and Development: Empirics" (4SWS)							
07-202-1107 Environmental Macroeconomics	3.	W	1		Portfolio (12 Wochen)	1	10
Vorlesung "Environmental Macroeconomics" (2SWS)							
Übung "Environmental Macroeconomics" (2SWS)							
07-202-1402 Spatial Econometrics	3.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)	1	10
Vorlesung "Spatial Econometrics" (2SWS)							
Übung "Spatial Econometrics" (1SWS)							
07-202-2204 Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance	3.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)	1	10
Vorlesung "Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance" (2SWS)							
Übung "Time Series Analysis for Macroeconomics and Finance" (2SWS)							

07-202-2207 Economics of Natural Resource Use and Conservation	3.	W	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Natural Resource Use and Conservation Economics" (4SWS)							
Übung "Natural Resource Use and Conservation Economics" (2SWS)							
07-202-2304 Theorien der Finanzintermediation	3.	W	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Theorien der Finanzintermediation" (2SWS)							
Übung "Theorien der Finanzintermediation" (2SWS)							
07-202-2305 Seminar on Economic Policy	3.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	5
Seminar "Seminar on Economic Policy" (2SWS)							
07-202-3301 Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik	3.	W	1		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik" (2SWS)							
Übung "Ausgewählte Probleme der monetären Ökonomik" (2SWS)							
07-202-3304 Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik	3.	W	1		Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik" (2SWS)							
Seminar "Distributive und stabilitätsorientierte Finanzpolitik" (2SWS)					Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 Wochen)	1	
07-202-3305 Independent Research	3./4.	W	1		Schriftliche Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 12 Wochen)	1	10
07-202-3306 Growth and Development: Theory	3.	W	1				10
Vorlesung "Growth and Development: Theory" (2SWS)					Klausur 30 Min.	1	
Übung "Growth and Development: Theory" (2SWS)					Portfolio (12 Wochen)	1	
07-202-3310 Seminar on Economic Theory: Macroeconomics	3./4.	W	1				5
Seminar "Seminar on Economic Theory: Macroeconomics" (2SWS)					Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	
07-202-3312 Probleme der angewandten Volkswirtschaftslehre	3./4.	W	1		Klausur 90 Min.	1	5
Vorlesung "Probleme der angewandten Volkswirtschaftslehre" (2SWS)							
Seminar "Probleme der angewandten Volkswirtschaftslehre" (1SWS)							

07-202-3319 Development of Financial Markets and Institutions	3.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Wochen)	1	10
Vorlesung "Development of Financial Markets and Institutions" (2SWS)							
Seminar "Development of Financial Markets and Institutions" (2SWS)							
07-202-2205 Institutionenökonomik	4.	W	1		Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen)	1	10
Vorlesung "Institutionenökonomik" (2SWS)							
Seminar "Institutionenökonomische Analyse aktueller wirtschaftspolitischer Probleme" (2SWS)							